

**MINISTERIUM FÜR KULTUS, JUGEND UND SPORT
BADEN-WÜRTTEMBERG**

Postfach 10 34 42 70029 Stuttgart
E-Mail: poststelle@km.kv.bwl.de

An die
öffentlichen und privaten Schulen für
Erziehungshilfe

öffentlichen und privaten Schulen für
Kranke

Schulen an Jugendvollzugsanstalten


Regierungspräsidien
Stuttgart
Karlsruhe
Freiburg
Tübingen

Staatlichen Schulämter in Baden

Landesarbeitsstellen Kooperation und
regionalen Arbeitsstellen Kooperation in Ba-
den-Württemberg

Stuttgart 17.12.2011
Durchwahl 0711 279-2565
Telefax 0711 279-2810
Name Haaga
Gebäude Königstr. 19a
Aktenzeichen 35
(Bitte bei Antwort angeben)

Fachtag Schulen für Erziehungshilfe 2011

 **Einladung zum Fachtag Schule für Erziehungshilfe 2011**
***"Kinder und Jugendliche, die besonders herausfordern - Suche nach Lösungen
im interdisziplinären Dialog"***
**Samstag, 19.02.2011, Geschwister-Scholl-Schule Tübingen, Berliner Ring 33,
72076 Tübingen**

Anlage
Tagungsprogramm

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Kolleginnen und Kollegen,

in den letzten Jahren fanden Fachtage zu Arbeitsschwerpunkten der Schule für Erziehungshilfe statt. Der Fachtag 2006 stand unter dem Motto: **"Die Zukunft der Schulen für Erziehungshilfe"**. Im Jahr 2008 wurde das Thema **„Kooperation macht Schule – Kooperationsnetzwerke zwischen allgemeinen Schulen und Schulen für Erziehungshilfe“** aufgegriffen und bearbeitet. Mit dem Fachtag E 2011 wollen wir die Schnittstelle zwischen den Schulen für Erziehungshilfe, den Schulen für Kranke, den öffentlichen und freien Trägern der Jugendhilfe und dem Gesundheitswesen thematisieren.

Junge Menschen mit Schwierigkeiten im sozialen Verhalten und emotionalen Erleben, mit psychiatrischen Störungsbildern, Bindungs- und Beziehungsstörungen oder Störungen der Wahrnehmung stellen die Schulen für Erziehungshilfe, die Schulen für Kranke, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Jugendämter, der Sozialen Dienste, der Träger ambulanter und stationärer Hilfen zur Erziehung, der Kinder- und Jugendpsychiatrien sowie Psychotherapeuten immer mehr vor gemeinsame Herausforderungen. Unter Beteiligung des Ministeriums für Arbeit und Sozialordnung, Familien und Senioren, des Kultusministeriums, der Pädagogischen Hochschule Ludwigsburg - Fakultät Sonderpädagogik, des Seminars Stuttgart - Abt. Sonderschulen, des Verbands Sonderschulen - Landesverband Baden-Württemberg, der LAG - Schulleitungen der Schulen für Erziehungshilfe, des Gesundheitswesens und der öffentlichen und freien Jugendhilfe wurde vor diesem Hintergrund ein Tagungsprogramm entwickelt, welches das interdisziplinäre Zusammenwirken unterschiedlichster Professionen in den Blick nimmt.

Unter dem Titel **"Kinder und Jugendliche, die besonders herausfordern - Suche nach Lösungen im interdisziplinären Dialog"** soll der Frage nachgegangen werden, wie Angebote des Bildungssystems sowie der Systeme „Kinder- und Jugendhilfe“ und „Gesundheit“ stärker und im Einzelfall effizienter aufeinander abgestimmt werden können. Der Fachtag greift deshalb aktuelle Entwicklungen in der gemeinsamen Arbeit der Schulen für Erziehungshilfe mit diesen Kooperationspartnern auf, analysiert Gelingensfaktoren und Stolpersteine und möchte damit dazu beitragen, diese Zusammenarbeit zu stärken.

Zum Fachtag eingeladen sind:

- Lehrerinnen und Lehrer an Schulen für Erziehungshilfe / Schulen für Kranke/
Schulen an Jugendvollzugsanstalten,
- Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus der öffentlichen und freien Kinder- und Ju-
gendhilfe
- Ärzte und Therapeuten
- Vertreterinnen und Vertreter der Schulverwaltung
- Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in Arbeitsstellen Kooperation sowie der Arbeits-
stellen Frühförderung und Frühkindliche Bildung

Die Anmeldung für den Fachtag erfolgt ausschließlich elektronisch. Interessierte Perso-
nen können sich direkt über den folgenden Link (www.Fachtag2011.kultusportal-bw.de)
anmelden. Die Workshopangebote sind ebenfalls über diese Internetseite einsehbar.
Damit Ihre Anmeldung registriert wird, müssen Sie auch bei den Workshops eine Aus-
wahl vornehmen. Nach der Eingabe erhalten Sie eine Bestätigungsnachricht. Ist die
Teilnehmerzahl von 400 Personen überschritten, kann keine weitere Anmeldung mehr
vorgenommen werden. Der Tagungsbeitrag von 25,00 € wird vor Ort erhoben. Reiseko-
sten werden vom Kultusministerium nur für die Referentinnen und Referenten aus
dem Schulbereich übernommen.

Über die Internetadresse <http://www.ph-ludwigsburg.de/1655> können Sie noch weitere
Informationen zum Fachtag E 2011 erhalten. Informationen zum Veranstaltungsort er-
halten Sie über www.gss-tuebingen.de.

Im Namen des gesamten Vorbereitungsteams laden wir Sie herzlich zu diesem Fachtag
E 2011 ein und freuen uns auf den fachlichen Austausch mit Ihnen.

Mit freundlichen Grüßen

gez.
Hubert Haaga
Ministerium für Kultus, Jugend
und Sport
Baden-Württemberg

Mit freundlichen Grüßen

gez.
Gabriele Lagger
Ministerium für Arbeit und
Sozialordnung, Familien
und Senioren
Baden-Württemberg

Tagungsprogramm:

Kinder und Jugendliche, die besonders herausfordern - Suche nach Lösungen im interdisziplinären Dialog

- 9.30 – 10.00 Eröffnung des Tages
- Frau Abteilungsleiterin Dr. Susanne Pacher
Abteilung Schule und Bildung
Regierungspräsidium Tübingen*
- Einführung in die Tagung
PH Ludwigsburg, Fakultät Sonderpädagogik, Kollegium PdE
- Grußwort
*Frau Dr. Monika Stolz
Ministerin für Arbeit und Sozialordnung,
Familien und Senioren Baden-Württemberg*
- 10.00 – 11.00 Zur Bedeutung interdisziplinärer Zugänge bei der Förderung von Kindern und Jugendlichen in prekären Lebenslagen
- Herr Prof. Dr. Heiner Keupp, München*
- 11.00 – 11.30 Pause
- 11.30 – 12.30 Kurzvorstellung der beteiligten Institutionen/Professionen durch komprimierte Statements über deren
- ▶ Selbstverständnis
 - ▶ Profession
 - ▶ Leistungs- und Unterstützungsangebote
 - ▶ Stolpersteine in der täglichen Arbeit
 - ▶ Perspektive zur Notwendigkeit einer interdisziplinären Zusammenarbeit
- 12.30 – 14.00 Mittagspause
- 14.00 – 15.30 Workshop-Phase
- 15.30 – 16.00 Kaffeepause
- 16:00 – 16.30 Das Radioteam der Janusz-Korczak-Schule Überlingen präsentiert „Stimmen vom Tag“